# Die Ukraine und die Türkei erwägen eine Zusammenarbeit im Weltraumsektor

**02.11.2026**

Ohne eigene Entwicklungen und ohne eigene Technologien, auch im Weltraumbereich, sei es für die Ukraine schwierig, voranzukommen, merkte Selenskyj an.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des* **Onlineportals Korrespondent.net***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Ohne eigene Entwicklungen und ohne eigene Technologien, auch im Weltraumbereich, sei es für die Ukraine schwierig, voranzukommen, merkte Selenskyj an.

Die Ukraine und die Türkei erörterten die Möglichkeit einer Zusammenarbeit im Bereich der Satellitentechnologie. Dies erklärte Präsident Wolodymyr Selenskyj in einem Interview mit CNN Türk im Anschluss an seinen Besuch in der Türkei.

Nach Angaben des Staatsoberhauptes haben die Parteien dieses Thema im Rahmen der Gespräche erörtert. Er betonte, dass eigene technologische Entwicklungen, auch im Raumfahrtbereich, für die Sicherheit beider Länder von Bedeutung seien.

„Wir werden auch in diesem Bereich zusammenarbeiten. Diese Frage wurde ebenfalls erörtert und geprüft. Sie werden mir zustimmen, dass dies keine einfache Angelegenheit ist“, antwortete Selenskyj auf die Frage nach einer möglichen gemeinsamen Produktion oder Entwicklung von Technologien mit Ankara, insbesondere im Bereich der Satellitentechnik.

Zudem erörterten die Seiten mögliche Schritte zur Entblockung des Schwarzen Meeres und zur Wiederherstellung einer sicheren Schifffahrt in der Region.

Zur Erinnerung: Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj war zu einem Besuch in der Türkei eingetroffen, um wichtige Gespräche mit dem türkischen Präsidenten Recep Tayyip Erdo?an zu führen.

Zuvor war bekannt geworden, dass der türkische Staatschef Donald Trump seine Unterstützung bei der Wiederaufnahme des diplomatischen Prozesses zwischen Kiew und Moskau angeboten hatte.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 237

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.